



Maike
Kersten



ÜBER MICH

AUSBILDUNG

Winter 23/24 - Bachelorstudium der Bildungs- und Erziehungswissenschaften im Hauptfach und vergleichenden Kultur- und Religionswissenschaften im Nebenfach, Note = 1,7

2022 - Basis-Ausbildung in Traumatherapie, auf der Grundlage der Psychologie der Selbstbejahung von Brigitte Koch-Kersten und der Personzentrierung von Carl Rogers

2024 - Vertiefende Ausbildung in Traumatherapie, auf der Grundlage der Psychologie der Selbstbejahung von Brigitte Koch-Kersten und der Personzentrierung von Carl Rogers

- Methoden und Fähigkeiten zur Begleitung von Klient*innen - Arbeit mit dem inneren Kind, dialogisches Aufstellen, tiefes Verstehen von Gefühlen und ihrer Wichtigkeit, Herstellung von Sicherheit und Bindung, Widerstandsarbeit
- Traumatheorie, personenzentrierte Traumatherapie
- Selbsterforschung

seit 2024 - Ausbildung Supervision, auf der Grundlage der Psychologie der Selbstbejahung von Brigitte Koch-Kersten und der Personzentrierung von Carl Rogers

Seit April 2026 - Fortbildungen in existentieller und tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie und spiritueller Begleitung bei Christian Mayer

PSYCHOTHERAPEUTIN

Seit März 2026 - Psychotherapeutisches Propädeutikum an der Universität Wien

Ab Herbst 2027 - Fachspezifikum am Institut für Integrative Gestalttherapie Wien / Würzburg

GRUPPENLEITUNGSKOMPETENZEN

Besonders gut in diesen Gruppenleitungsmethoden - aktive Betreuung und Unterstützung der vier Gruppenphasen Ankommen/Orientierung/Kontakt aufnehmen, Gärung und Klärung, Zusammenarbeit, Abschluss und Abschied, Erkennen und Ausrichtung auf die Rollen in der Gruppe, demokratischer Führungsstil mit situationsangemessenen Autoritären und Laissez-Fairen Phasen, Fallbesprechung. Kongruentes, wertschätzendes und empathisches anleiten der Gruppe, radikale Ehrlichkeit in entsprechenden Situationen, Kompetenzen vorleben und somit erfahrbar machen

SELBSTENTWICKLUNG

- Ein Jahr alleine in einem kleinen Haus im Wald leben: handwerkliche Fähigkeiten ausbauen, Konfrontation mit Einsamkeit, eigene Traumata aufarbeiten
- Wöchentliche Selfstudygroup – Methoden üben z.B. radical honesty, ehrliches Mitteilen. Drei Mal im Jahr selbstorganisierte Retreats mit dem Schwerpunkt der Selbstentwicklung, Methodenübungen, eigene Traumata aufarbeiten
- min. ein Mal im Jahr Teilnahme an einem zweiwöchigem Retreat von Cristian Meyer (Psychologe und spiritueller Lehrer aus Berlin) seit 2016 mit Schwerpunkt der Selbstentwicklung

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

seit 2020 - Psychologische traumafokussierte Beratung (Selbstständigkeit)

- Anwendung der gelernten Methoden bei traumasensibler Begleitung der Kleint*innen an akuten Problemen durch Kongruenz

GRUPPENLEITUNGEN

2019 bis 2020 - wöchentliche Studierenden-Netzwerkgruppe zum Thema: Von institutionalisierten Ungleichheiten zur Gestaltung professioneller Alternativen. Auf der Suche nach Innovationspotentialen im Bildungssystem (6 Personen)

- Methodische Zugänge zu Begleitung von Übergängen im Bildungssystem
- Biographische (Habitus-) Reflexivität studentischer Lern- und Bildungsstrategien
- Methodik zu Entwicklung und Umsetzung sozialer Innovation
- Methodik zu Entwicklung eigener Studien- und Zukunftsstrategien

2021 bis 2022 - wöchentlicher Lesezirkel zum Thema: Selbstbestimmte Sexualität (8 Personen)

- Entwicklung von Übungen aus gelesener Literatur
- Leitung der Diskussion
- Organisation und Strukturierung der Treffen

2022 bis 2024 Teamerin - Volunta Deutsches Rotes Kreuz

- Gruppenleitung (ca. 20 Jugendlichen)
- Insbesondere Leitung von Freiwilligen in Sucht-Psychiatrischen Einrichtungen zu u.A. den Themen Trauma, Sucht und Drogen, Tod, Selbstreflexion, Selbsterfahrung, Praxisreflexion, kritische Betrachtung des psychosomatischen Versorgungssystems, Trauma, Psychohygiene, Grenzen setzen, Konflikte bewältigen, Umgang mit herausfordernden Situationen
- Programmerstellung im Team und Durchführung

2019 bis 2023 - Teamerin – IB Internationaler Bund gGmbH

- Gruppenleitung (ca. 30 Jugendlichen)
- Erwachsenenbildung - Bildungsarbeit zu u.A. den Themen Entwicklung, Erziehung, Leben-Sterben-Tod, Sucht und Drogen, Gruppendynamiken, Trauma, Psychohygiene, Grenzen setzen, Konflikte bewältigen, Umgang mit herausfordernden Situationen
- Programmerstellung im Team und Durchführung

2018 bis 2023 Teamerin - Awo hessen-Süd

- Gruppenleitung (zwischen 8 und 20 Teilnehmer*innen)
- Bildungsarbeit mit Jugendlichen (zwischen 11 und 16 Jahren) zu den Themen Gruppenphasen, Rollen in der Gruppe, Spielpädagogik, rechtliche Grundlagen in pädagogischen Arbeitsfeldern, Erziehungsstile, Entwicklungsmodell nach Erikson und Freud, TZI – Themenzentrierte Interaktion, Rolle und Aufgaben der Übungsleitung, Handlungsleitfaden zum Kinderschutz/Kindeswohlgefährdung, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Organisation und Planung, Konflikte in Gruppen und der Umgang damit, Feedbackmethoden
- Programmerstellung und Durchführung
- Erlebnispädagogische Elemente - Klettern, Übungen und Spiele, Niederseilgarten

FAMILIENHILFE - SPFH

Februar 2025 bis September 2025 - Familienhilfe (SPFH)

- Begleitung der Familien / Einzelpersonen zur Bewältigung des Alltags
- Hilfestellung bei Erziehungsfragen
- Krisenintervention
- Mitarbeit bei der Erstellung von Hilfeplänen
- Kooperation mit Jugendamt (ASD), staatliche Institutionen (Schulen, Jobcenter, Agentur für Arbeit usw.)
- Falldokumentation